

Das Reanimationsteam der Gesamtschule Ebsdorfergrund

12 Schulsanitäter der Gesamtschule Ebsdorfergrund haben es im Rahmen ihrer dreimonatlich stattfindenden Fortbildung ins Reanimationsteam geschafft oder wurden rezertifiziert. Damit ist die GSE die erste Schule in Hessen, die ein Reanimationsteam hat.

Aber was macht so ein Reanimationsteam eigentlich?

Die Schüler des Reanimationsteams sind ausgebildete Schulsanitäter mit der Zusatzqualifikation „Mitglied Reanimationsteam“. Diese Schulsanitäter werden immer dann hinzugerufen, wenn es zum Beispiel um Bewusstseinsstörungen und Bewusstlosigkeit, Atemstörungen, Unterzuckerung oder aber um einen Herz-Kreislauf-Stillstand geht.

Können die Schulsanitäter das nicht auch ohne diese Zusatzqualifikation?

Doch, könn(t)en sie! Alle Schulsanitäter der GSE können z.B. Bewusstseinsstörungen und eine Unterzuckerung erkennen und behandeln, oder aber eine Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen.

Die Sanis, die zum Reanimationsteam gehören haben aber zusätzlich bewiesen, dass sie **körperlich** in der Lage sind, **10 Minuten** lang perfekt zu **reanimieren**. Das heißt, dass sie die Fähigkeit besitzen, den Brustkorb **5-6cm tief zu drücken** und perfekt zu **Beatmen** (und das in einem Rhythmus von etwa 100 Schlägen/Minute). Wie bei allen Notfällen gilt: Jede Minute zählt! Daher ist es umso wichtiger, bestimmte Techniken sehr gut zu beherrschen. So eine 10-minütige Reanimation ist alles andere als einfach!



Folgende Schulsanitäter sind im Reanimationsteam:

Hinten: Maik Oppen, Moritz Nau, Lukas Maiß, Lorenz Grau

Mitte: Natalia Lukaszewic, Vanessa Gaj, Justin Neßweetha, Max Kaireit, Ciara Kreuer

Vorne: Lili Gilbert, Luca Alioski, Jannik Schnabel